



INTACT SCHWEIZ

Hilfe zur Selbsthilfe für die Bergbevölkerung in Südindien

Jahresbericht 2024 bis 2025 von Thomas Ebenezer, Direktor INTACT in Indien



Liebe Grüße vom Team Intact Indien!

Im Namen aller Kinder und Familien, die dank den Projekten von Intact Schweiz in Indien profitieren, danken wir Ihnen herzlich und senden die besten Wünsche.

Mit dem Ende des Schuljahres 2024/25 und dem Start ins neue Schuljahr geben wir Ihnen hier einen kurzen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten, Ereignisse und erreichten Ziele. Der Finanzbericht für das am 31. März 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr liegt ebenfalls bei. Wir führen folgende Projekte weiter:

1. Intact Matriculation School – Englischsprachige Schule
2. Patenschaftsprogramm für Mädchen – Unterstützung für schulpflichtige Mädchen
3. Child Activity Centre in Sathanur – Förderung von Vorschulkindern
4. Ausbau der Infrastruktur am Campus Vellimalai
5. Unterstützung von Kindern mit geistiger Beeinträchtigung in Tiruchirapalli (neu)

Intact Matriculation School

Im Januar 2025 hat Frau Elsbeth Scacchi unsere Schule besucht, um mit uns über Zukunftspläne, Qualitätsverbesserungen und ein noch besseres Lernumfeld zu sprechen.

Aufgrund der Auswirkungen der Pandemie waren im Schuljahr 24-25 lediglich 66 Kinder eingeschrieben. Dank neuer Bemühungen lernen nun 101 Kinder bei uns. Bis August 2025 erwarten wir rund 20 weitere Anmeldungen.



Patenschaftsprogramm für Mädchen

Bis Mai 2025 haben wir 85 Mädchen unterstützt. Im Juni sind weitere neue Schülerinnen hinzugekommen, sodass nun 115 Mädchen aus verschiedenen Schulen in und um die Kalrayan Hills profitieren.



Child Activity Centre in Sathanur

Unser Child Activity Centre betreut zurzeit 12 Kinder. Das Zentrum weckt bei den Kindern die Freude am Lernen und trägt dazu bei, dass mehr Kinder in den Kalrayan Hills die Schule besuchen.

Ausbau des Campus Vellimalai

Einige Bauprojekte haben sich verzögert, da zunächst Vermessungen und Genehmigungen der Behörden nötig gewesen waren. Diese Schritte sind nun abgeschlossen und folgende Projekte werden nun umgesetzt:

- **Bau einer sicheren Umfassungsmauer (Die Ostseite ist bereits fertig)**



- **Planierung des Pausen- und Spielplatzes**

- **Umbau der Lehrerunterkünfte zu einem Jungenwohnheim**



- **Einrichtung eines sicheren Mädchenwohnheims innerhalb eines umzäunten Bereichs**



- **Separater Zugang zum Gästebereich**



Wichtige Ereignisse

- *Neues Team an der Matriculation School:* Auf Wunsch der Eltern und nach Rückmeldungen von Frau Elsbeth Scacchi haben wir das Schulteam neu organisiert. Herr Naveen hat die Schulleitung übernommen.
- *Start des „Tribal Development Project“ im Mai 2025 mit Computerkursen* für 20 junge Erwachsene.
- *Jugendberatung und Berufsorientierung:* 50 junge Menschen aus indigenen Gemeinschaften erhalten Beratung – vor Ort und über soziale Medien.
- *Fortschritte beim Ausbau des Campus:*
 - 200 m westliche Umfassungsmauer wurde gebaut
 - Bau der östlichen Mauer ist im Gang
 - Fertigbau des Jungenwohnheims für 25 Kinder
 - Das Mädchenwohnheim wurde durch eine Mauer abgetrennt
 - Der Gästezimmerbereich wurde vom Haupteingang getrennt.
 - Planierung und Vorbereitung des Geländes für verschiedene schulische und Sportaktivitäten

Unterstützung für Kinder mit geistiger Beeinträchtigung

Die Pandemie und laufende wirtschaftliche Unsicherheiten haben die Finanzierung der Sonderschule und des Ausbildungszentrums erschwert. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung von Intact Schweiz – zurzeit profitieren 20 Kinder mit geistiger Beeinträchtigung durch diese Hilfe in unserem Ausbildungszentrum im Dorf Kariamanickam.

Noch einmal danken wir Ihnen herzlich für Ihre treue Unterstützung.
Sie gibt uns die Kraft und Möglichkeit, die Kinder und Gemeinschaften durch die Projekte von Intact zu fördern und zu begleiten.

Vielen Dank!

Thomas Ebenezer
Für das Projektteam
15. Juli 2025

Bericht Projektleiterin INTACT Indien, Elsbeth Scacchi

Für das Berichtsjahr 2024 bis 2025

Liebe INTACT Freunde

Die Welt verändert sich rasend schnell – und wir verändern uns mit ihr!

Und so geht es weiter!

Im Bericht von Thomas Ebenezer, Direktor INTACT India, sehen Sie, unser Schulcampus auf den Bergen von Kalrayan Hills verändert sich. Viele dieser Veränderungen sind nicht die Idee von Intact, sondern entsprechen den neuen gesetzlichen Auflagen der Regierung von Tamil Nadu. So wurde verlangt, dass zwischen dem Haus, Mädchen- und Gästehaus und der Schule eine Mauer errichtet wird. Zudem verlangen die Behörden, dass rund um den Campus eine Mauer errichtet wird.

Da wir auch Buben unterrichten, benötigen wir ein entsprechendes, separates Haus für diese Jungen.

Aus dem hügeligen Gelände wird ein Sportplatz gebaut. Dafür mussten einige Bäume gefällt werden. Jeder Baum war für mich eine sehr schwierige Entscheidung. Der Jackfruit Baum, welcher beim Kauf des Grundstücks als einziger Baum auf unserem Grundstück stand, war seit Jahren völlig hohl und konnte keine Früchte mehr tragen. Auch dieser Baum musste dem Sportplatz weichen. Das hat mir sehr viel Herzschmerz verursacht. 😞

Trotzdem freue ich mich darauf, die Kinder auf dem neuen Sportplatz spielen zu sehen.

Für die erwachsene Bevölkerung in den Bergen haben wir neu eine Klasse Basis Computerwissen installiert. Der Grund dafür ist, dass auch die Computerwelt auf den Hügeln der Kalrayan Hills nicht Stopp machen wird. Das Angebot wurde mit Freuden angenommen und wir wurden mit Anmeldungen überrannt.

Dazu kommt ein weiteres Projekt, und zwar haben wir festgestellt, dass unsere jungen Erwachsenen nicht wissen, welche Möglichkeiten sie beruflich haben könnten. Auf den Kalrayan Hills ist man weit weg von den Städten in der Ebene. Fragt man eine Schülerin, was sie werden wolle, kommt entweder Krankenschwester oder Lehrerin. Unser Ziel ist es, den Kindern die Berufswelt ausserhalb der Hills vorzustellen. Dies wollen wir mit einer Art Berufsberatung erreichen.



Berufsberatung in unserer Schule 2025

Es ist uns wichtig, den Zeitgeist in unsere Projekte einfließen zu lassen und nicht aufzugeben, die nötigen Schritte dazu zu gehen.

Unser Weg geht weiter und nimmt unerwartet neue Formen an!

Dieses Jahr erhielten wir einen Hilferuf von INTACT in Indien, welche auch diverse Schulen und Beschäftigungswerkstätte für Kinder und Erwachsene mit speziellen Bedürfnissen aufgebaut hat und diese mit finanzieller Unterstützung der Organisation INTACT Schweden unterhält.

Die schwedische Organisation sei in einer Krise und ohne ihre Unterstützung müsste ein Teil der Projekte für die Kinder und Erwachsenen mit speziellen Bedürfnissen geschlossen werden.

INTACT SCHWEIZ konnte laut einigen grosszügigen Spenden diese wertvollen Projekte unterstützen und so diesen speziellen Menschen, welche ohnehin ausserhalb der Norm der indischen Gesellschaft leben, das strukturierte Leben bei INTACT weiter ermöglichen.



Sporttag für Kinder und Jugendliche mit speziellen Bedürfnissen

In diesem Sinne danke ich allen Menschen, die an unsere Arbeit glauben und uns weiterhin auf unserem spannenden und sinnvollen Weg unterstützen.

Danke vüu mou!!!!

Elsbeth Scacchi

Projektleiterin Indien

Juni 2025